NewsLetter

November 2013

Hamburg Leuchtfeuer
Öffentlichkeitsarbeit
Josef Reppenhorst
Simon-von-Utrecht-Straße 4f
20359 Hamburg
Telefon 040-38 73 80
Fax 040-38 61 10 12
info@hamburg-leuchtfeuer.de

www.hamburg-leuchtfeuer.de
www.unternehmenmenschlichkeit.de

Spendenkonto
0 900 100 100
Commerzbank AG
BLZ 200 800 00

Hamburg Leuchtfeuer ist gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar und zugewendete Erbschaften sind von der Erbschaftssteuer befreit. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband

Kuratoriumsmitglieder von Hamburg Leuchtfeuer:

Jan Foertsch
Christian Hinzpeter
Dieter Horchler
Maria Jepsen
Wolfgang Joop
Corny Littmann
Nane Mundt
John Neumeier
Frank Otto
Andrea Schaeffer
Olaf Scholz

Der 18. Leuchtfeuer-Teddy ist da

Wenn der Posaunenchor St. Michaelis am 27. November um 11 Uhr einsetzt, eröffnet der Erste Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg Olaf Scholz, der gleichzeitig Kuratoriumsmitglied von Hamburg Leuchtfeuer ist, mit weiteren prominenten Persönlichkeiten den Leuchtfeuer-Teddyverkauf in der Wandelhalle des Hamburger Hauptbahnhofs. Mit der großartigen Unterstützung von über 80 Ehrenamtlichen und den Partnerverkaufsstellen werden die Leuchtfeuer-Teddys dann für drei Wochen in der Wandelhalle, in allen Partnerapotheken und in vielen weiteren Apotheken und Einzelhandelsgeschäften, in allen Filialen der Sparda-Bank Hamburg und im Leuchtfeuer Benefiz Shop im Levantehaus für den guten Zweck verkauft.

Der Leuchtfeuer-Teddy 2013 ist goldbraun und erscheint auch in diesem Jahr limitiert. Die Erlöse aus dem Verkauf sind für das Netzwerk von Hamburg Leuchtfeuer bestimmt. Es umfasst das Hospiz, die Psychosoziale Betreuung mit der Wohnrauminfo und das Lotsenhaus in Altona.

27. November bis 18. Dezember 2013, solange der Vorrat reicht: in der Wandelhalle des Hamburger Hauptbahnhofs von 8 bis 20 Uhr, in allen Partnerapotheken und vielen weiteren Apotheken und Einzelhandelsgeschäften, in allen Filialen der Sparda-Bank Hamburg und im Leuchtfeuer Benefiz Shop im Levantehaus Hamburg, montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr

Der diesjährige Leuchtfeuer-Teddy, Foto: Paula Voß

Gute Sachen für eine gute Sache

LEUCHTFEUER BENEFIZ SHOP IM LEVANTEHAUS HAMBURG

Am 15. November öffnet der Leuchtfeuer Benefiz Shop im Levantehaus bis Silvester zum zweiten Mal seine Pforten für den guten Zweck. Freuen Sie sich auf ein Produktsortiment mit Überraschungen zu kleinen und großen Preisen, die Freude machen und Gutes tun.

Alle Erlöse aus dem Verkauf der Benefiz-Produkte kommen Hamburg Leuchtfeuer zugute. Hierzu stiften Designerinnen und Designer sowie Unternehmen ihre schönsten Produkte oder geben sie zu Sonderkonditionen. Das Levantehaus Hamburg stellt großzügig auch in diesem Jahr die Ladenfläche, linksseitig im Obergeschoss, kostenfrei zur Verfügung. Alle Verkäuferinnen und Verkäufer engagieren sich auch hier ehrenamtlich für Hamburg Leuchtfeuer. Haben Sie auch Lust eine Verkaufsschicht zu übernehmen? Dann freuen wir uns über Ihren Anruf unter 040-38 73 80.

Produkt-Highlights sind neben den »Leuchtfeuer-Klassikern« unter anderem Kerzen, Kinderspielzeug, feiner Tee sowie viele weitere schöne Weihnachtsprodukte und kulinarische Köstlichkeiten, die sich besonders gut zum Verschenken eignen.

Leuchtfeuer Benefiz Shop im Levantehaus Hamburg, Mönckebergstraße 7, linksseitig im Obergeschoss, 15. November bis 31. Dezember 2013, montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr.

Alle Benefiz-Produkte sind auch ganzjährig online unter www.leuchtfeuershop.de erhältlich.

Die Teddy-Aktion wird großzügig unterstützt von:

Sparda-Bank
WANDELHALLE
7 Tage, 5 Sinne, 1 Erlebnis.
PARTNER APOTHEKE
Sanacorp
KURIER AG
29 19 19

Kollektionserweiterung beim Tutgutling

Neue Produkte aus der »Tutgutling«-Charity-Kollektion zugunsten von Hamburg Leuchtfeuer und Dunkelziffer e.V.
Fotos: Jo van den Berg

Der »Tutgutling«, ein silberner Anhänger aus 925 Sterlingsilber aus dem Hause WEMPE – Feine Uhren und Juwelen, hat innerhalb der letzten zwei Jahre die Herzen der Hamburgerinnen und Hamburger im Sturm erobert. Nun gibt es ihn zusätzlich auch an einem Onyx-Armband bei WEMPE am Jungfernstieg 8 und in der Spitalerstraße 28.

Bereits im letzten Jahr erweiterte sich die Tutgutling-Kollektion um Baumschmuck und ein Set, bestehend aus einem Porzellanbecher und feinem Tee. Auch in diesem Jahr gibt es neue Benefiz-Produkte, die das Motiv des Tutgutlings zieren: Die niederländische Firma AMBIENTE bringt zur Vorweihnachtszeit ein Servietten-Set und Kerzen heraus. BETHGE HAMBURG präsentiert erstmalig ein Karten-Set, bestehend aus zehn hochwertig gearbeiteten Karten mit zehn rot gefütterten Umschlägen, darüber hinaus Geschenkanhänger, Tischkarten und einen Block mit edler Silberspange.

Die diesjährigen Vertriebspartner sind:
ALSTERTAL EINKAUFSZENTRUM
BETHGE HAMBURG
FAIRMONT HOTEL VIER JAHRESZEITEN
GRAND ELYSEE HAMBURG
HANSE LOUNGE
MESSMER MOMENTUM
MODEHAUS HOFFMANN
OSCHÄTZCHEN
PARK HYATT HAMBURG
STILWERK HAMBURG
TSCHEBULL

Ebenfalls neu: die Internet-Seite **www.tutgutling.de** Hier erhalten Sie die gesamte Benefiz-Kollektion des Tutgutlings online.

Otto Waalkes gestaltet neue Weihnachtskarte

»Otto's Winter Wonderland« heißt die neue Weihnachtskarte von Hamburg Leuchtfeuer, die Otto Waalkes in diesem Jahr für den guten Zweck gestaltet hat. Wir freuen uns, dass wir Otto als Künstler der fünften Weihnachtskarte von Hamburg Leuchtfeuer gewinnen konnten. Die Karte ist als Set, bestehend aus zehn Klappkarten und zehn Umschlägen in einer Box, für 10 Euro ab sofort unter www.leuchtfeuershop.de, ab 15. November im Leuchtfeuer Shop im Levantehaus und ab 27. November auch am Teddyverkaufsstand in der Wandelhalle des Hamburger Hauptbahnhofs erhältlich. Dank unserer Sponsoren druckbar Hamburg und STI Group kommen die vollständigen Einnahmen aus dem Verkauf dieser Karten Hamburg Leuchtfeuer zugute. Sollten Sie eine größere Auflage der Karte mit individuellem Eindruck wünschen, setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung. Wir danken Otto Waalkes, der druckbar Hamburg, der STI Group und allen Käuferinnen und Käufern von Herzen!

Wohn- und Betreuungsangebot entwickelt sich

Derzeit wird ein neues Wohn- und Betreuungsangebot von Hamburg Leuchtfeuer für junge chronisch kranke Menschen ab 18 Jahren mit somatischen und progredient verlaufenden Krankheiten geplant, weil es dafür Bedarf gibt und Angebote fehlen.

Das geplante Haus wird rollstuhlgerechten und barrierefreien Wohnraum für Menschen in verschiedenen Stadien ihrer Erkrankung und für gesunde Menschen bieten. Es soll in einem lebendigen und funktionierenden Stadtteil entstehen, um diese Umgebung auch für Mieterinnen und Mieter mit Mobilitätseinschränkungen nutzbar zu machen. Das Angebot bietet einerseits Sicherheit durch ein Betreuungs- und Versorgungskonzept und andererseits maximale Selbstbestimmung.

Neben mindestens 14 Wohnungen, die sich in zwei bis vier Zimmer aufteilen, wird es auch eine Wohngemeinschaft für ca. neun junge Menschen geben. Hier werden die Mieterinnen und Mieter jederzeit durch einen ambulanten Pflegedienst betreut, verlässlich unterstützt und können

Gemeinschaft, Selbstbestimmung und Privatsphäre erleben. Es ist erwünscht, durch die unterschiedlichen Wohnungsgrößen und Wohnformen Menschen in verschiedenen Lebenssituationen anzusprechen.

Inzwischen haben vielfältige Gespräche mit Behörden und Personen, die im Bau- und Wohngewerbe vernetzt sind, stattgefunden. Dabei haben wir erfahren, dass unser Konzept überzeugt und von allen mitgetragen wird. So sind wir in den letzten Monaten wesentliche Schritte weitergekommen. Dringlichste Herausforderung ist momentan die Suche nach einem geeigneten Grundstück, denn dies ist der nächste Schritt zur Realisierung.

Einladung zum Benefiz-Konzert

Das Kunst- und Musikprojekt »... und die Welt steht still ...« vom Frankfurter Projektkünstler Stefan Weiller kommt erstmalig nach Hamburg. Die Entstehungsgeschichte ist beeindruckend: 15 Hospizbewohnerinnen und -bewohner hat Stefan Weiller im Hamburg Leuchtfeuer Hospiz und in drei weiteren Hospizen besucht und mit ihnen Gespräche über ihr Leben und insbesondere über ihre »Soundtracks des Lebens« geführt – also die Musik, die diese Menschen in ihrem Leben begleitet hat. Herausgekommen ist eine berührende Sammlung an Geschichten und Liedern, die am **Mittwoch, 20. November 2013, um 20 Uhr in der Hauptkirche St. Petri an der Mönckebergstraße** präsentiert wird.

Über 30 Musiker, Sänger, Sprecher und Videokünstler sind an diesem Konzert beteiligt, darunter Hansi Jochmann, bekannt als Synchronstimme von Jodie Foster, der Harvestehuder Kammerchor unter der Leitung von Claus Bantzer, Marion Martienzen, der Video-Künstler Ralf Kopp und viele Gesangssolisten und Instrumentalisten für Klavier, Harfe, Violine, Akkordeon, Kontrabass und Orgel. »Gibt es ein Lied, das für Ihr Leben steht?« Diese Frage ist der rote Faden, der sich durch diesen Abend zieht. Die Antworten darauf sind so vielfältig wie das Leben selbst, von Barock bis Pop.

Das Benefiz-Konzert wird großzügig unterstützt von der Bezirksversammlung Hamburg Mitte, der gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg, der evangelisch-lutherischen Kirche in Hamburg, von Beller MedienSysteme und insbesondere von der Hauptkirche St. Petri.

Wir laden Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde sehr herzlich zu diesem einzigartigen Abendkonzert ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

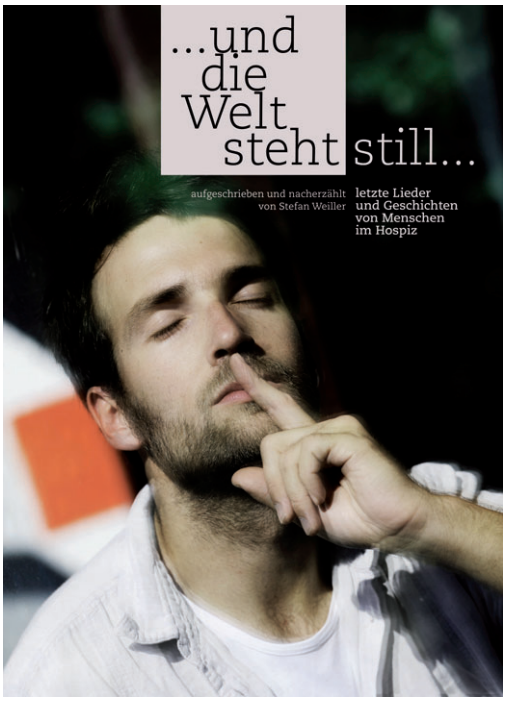
DIE GROSSE Schmidt Wintergala

Wenn »Die große Schmidt Wintergala« am 19. November 2013 startet, hat der Advent offiziell begonnen! Gastgeber Kay Ray ist bekennender Weihnachtsfan: Ihm kann die schönste Zeit des Jahres gar nicht bunt, laut und lustig genug werden. Zur traditionellen Jahresendfeier im Schmidt Theater bleibt die Besinnlichkeit also garantiert im Rahmen und kein Auge trocken! Dafür sorgt Zotenkasper Kay schon höchstpersönlich, tatkräftig unterstützt von seiner illustren Gästeschar.

Mit dabei: die Comedians Don Clarke, Serhat Dogan und Mia Pittroff; das Diabolo-Duo TwinSpin; Paul Chen, mehrfacher deutscher und zweifacher Weltmeister auf dem Einrad; Miss Sou, die personifizierte Melange aus Jessica Rabbit und Betty Boop; und in schönster Tradition ist Wolfgang Trepper wieder mit von der Partie.

Bereits zum fünften Mal sammeln die Künstlerinnen und Künstler der großen Schmidt Wintergala allabendlich nach den Vorstellungen für das Hamburg Leuchtfeuer Hospiz. So kamen in vier Jahren über 71.700 Euro für die gemeinnützige Arbeit im Hospiz von Hamburg Leuchtfeuer zusammen. Wir von Hamburg Leuchtfeuer danken allen Künstlerinnen und Künstlern der Wintergala und dem Schmidt Theater von Herzen für die Unterstützung und sind stolz, sie an unserer Seite zu wissen.

Benefiz im Schmidt Theater: 19. Nov. 2013 bis 5. Jan. 2014, Karten unter www.tivoli.de



Benefiz-Konzert am Mittwoch, 20. November 2013, um 20 Uhr in der Hauptkirche St. Petri an der Mönckebergstraße

Liebe Förderinnen und Förderer,

Ulf Bodenhagen, Geschäftsführer von Hamburg Leuchtfeuer

es ist mein erstes Jahr als neuer Geschäftsführer von Hamburg Leuchtfeuer. Im Jahresverlauf habe ich einzigartige, besondere, wertvolle und viele motivierende Momente erlebt. Möglich machen dies die Förderer, die mir und uns an der Seite sind und uns unterstützen.

Es sind im Hospiz die Begegnungen mit Bewohnerinnen und Bewohnern, die sich uns anvertrauen und in der letzten Phase ihres Lebens Begleitung erfahren. Es sind im Lotsenhaus die Begegnungen mit trauernden Menschen, die Beistand erhalten, und mit Zugehörigen, die teilweise mitwirken bei der Gestaltung des Abschieds für einen nahen Menschen. Es sind in der Psychosozialen Betreuung die Begegnungen mit HIV-infizierten oder aidserkrankten Menschen, die unsere Hilfe und Betreuung bei den Herausforderungen des Alltags in Anspruch nehmen.

Ich danke von Herzen allen Spenderinnen und Spendern, den Förderern, den Freunden und den Beteiligten im beruflichen Netzwerk für ihre Unterstützung. Sie alle investieren in Menschlichkeit und tragen dazu bei, dass Menschen in existenziellen Krisen Beistand bekommen. Herzlich danken möchte ich allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte und wertvolle Mitarbeit.

Ihre Verbundenheit und Zuverlässigkeit erlebe ich als Ausdruck der Bestätigung bei unserem Einsatz für Menschlichkeit. Sie tragen dadurch dazu bei, dass wir unseren hohen Anspruch an Qualität verwirklichen können und Menschen nach ihren eigenen Vorstellungen leben und sterben dürfen und wir ihnen dabei Betreuung, würdevolle Begleitung und exzellente Pflege zukommen lassen.

Bitte lassen Sie uns gemeinsam dafür Sorge tragen, dass die Angebote von Hamburg Leuchtfeuer langfristig gesichert sind.

Dafür danke ich Ihnen herzlichst.

NEWS +++ TICKER

Benefiz-Ballettwerkstatt
Am 1. Dezember 2013 initiiert das Hamburg Ballett in der Staatsoper die Benefiz-Ballettwerkstatt. Hier werden die Eintrittspreise zugunsten von Hamburg Leuchtfeuer verdoppelt. Wir von Hamburg Leuchtfeuer danken schon jetzt John Neumeier, seiner Compagnie und allen Gästen sehr herzlich für die Unterstützung.

»Den Tagen mehr Leben geben«
Ein Buch über Ruprecht Schmidt, den Koch und seine Gäste im Hamburg Leuchtfeuer Hospiz, ist jetzt neu erschienen im Herder-Verlag. Die Autorin Dörte Schipper begleitete im Hamburg Leuchtfeuer Hospiz den Koch und die Bewohnerinnen und Bewohner. Entstanden ist ein sehr eindrucksvolles Buch über das Leben und den Alltag – lebensbejahend, wie auch die Atmosphäre im Hospiz. Das Buch und weitere Benefiz-Produkte sind ab sofort unter www.leuchtfeuershop.de erhältlich.

+++

Spenden per SMS über Spendenland.de
Im neuen Spendenforum für die mobile Spende per SMS brauchen Sie nur Ihr Handy oder Smartphone und den Wunsch zu helfen. Sie können auch Hamburg Leuchtfeuer mit einer SMS-Spende fördern. Für einen 2-Euro-Förderbeitrag lautet die SMS-Nachricht HHLF2, für einen 5-Euro-Förderbeitrag HHLF5. Bitte an die Nummer 81190 senden. Der Betrag wird automatisch auf Ihrer Telefonrechnung ausgewiesen, zuzüglich der für Sie üblichen SMS-Gebühr. 1,83 Euro bzw. 4,83 Euro kommen dabei Hamburg Leuchtfeuer zugute. Wir danken SPENDENLAND.DE für die großartige Unterstützung! Weitere Infos unter www.spendenland.de

+++

Freitag, 22. November 2013, 19 Uhr im Hamburg Leuchtfeuer Lotsenhaus: »Keine Angst vor fremden Tränen. Trauernden Freunden und Angehörigen begegnen«
Buchpräsentation von Chris Paul, Sozialpsychologin und Fachbuchautorin

Wie begrüße ich die Kollegin, die nach dem Tod des Mannes wieder zur Arbeit kommt? Wie verhalte ich mich bei der Nachbarin, deren Sohn kürzlich starb? Kann ich meinem Bruder helfen, nach dem Tod seiner Frau nicht zu verzweifeln? Tod und Trauer sind keine einfachen Themen. Vielen Menschen fällt es schwer, mit Trauernden umzugehen. Sie haben Angst, etwas falsch zu machen oder nicht die richtigen Worte zu finden. Chris Paul präsentiert ihr neues Buch, das sie für alle geschrieben hat, die Trauernden begegnen. Ein umfassender Leitfaden, der Sprach- und Hilflosigkeit überwinden hilft, zur Anteilnahme ermutigt und den Abbau von Ängsten und Überforderung ermöglicht.

Kosten: 8 Euro (ermäßigt 6 Euro). Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 040-39 80 67 40.

Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung!

Gestaltung: Chris Zander
Herstellung: Druckerei Grandt, Hamburg
Lettershop: Omnidata, Hamburg
Auflage: 10.500

cartelx Promotion GmbH & Co. KG
www.cartelx.de
Kostenlose Verteilung von Postkarten

Besuchen Sie Hamburg Leuchtfeuer auch auf Facebook.